

# Vorsitzende und Referenten

## Prof. Dr. T. Goeser

Universitätsklinikum Köln  
Klinik für Gastroenterologie  
und Hepatologie  
Kerpener Str. 65  
50937 Köln

## Prof. Dr. V. Keitel-Anselmino

Klinik für Gastroenterologie,  
Hepatologie und Infektiologie  
Universitätsklinikum  
Düsseldorf  
Moorenstr. 5  
40225 Düsseldorf

## Dr. M. Praktiknjo

Universitätsklinikum Bonn  
Medizinische Klinik I  
Sigmund-Freud-Straße 25  
53127 Bonn

## PD Dr. C. Roderburg

Universitätsklinikum Aachen  
Klinik für Gastroenterologie,  
Stoffwechselerkrankungen und  
Internistische Intensivmedizin  
Pauwelsstraße 30  
52074 Aachen

## Prof. Dr. C. Strassburg

Universitätsklinikum Bonn  
Medizinische Klinik I  
Sigmund-Freud-Straße 25  
53127 Bonn

## Prof. Dr. C. Trautwein

RWTH Aachen  
Innere Medizin 3  
Pauwelsstraße 30  
52074 Aachen



## Tagungsort

Universitätsclub Bonn  
Konviktstraße 9  
53105 Bonn



MZ02052\_Slamf\_2018-12-12

## Highlights in der Hepatologie Ein Jahresrückblick 2018

Samstag, den 2. Februar 2019

09:30 – 13:30 Uhr  
Universitätsclub Bonn  
Konviktstraße 9  
53113 Bonn

### Leitung:

Prof. Dr. C. Strassburg & Prof. Dr. U. Spengler  
*Medizinische Klinik und Poliklinik I des UK Bonn*

Prof. Dr. C. Trautwein

*Medizinische Klinik und Poliklinik III des UK Aachen*



ukb universitäts  
klinikum bonn

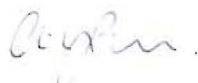
# Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch in diesem Jahr freuen wir uns, Ihnen wieder einen Überblick über die Innovationen, klinischen Entwicklungen und „hot topics“ der Hepatologie im Jahre 2018 geben zu dürfen.

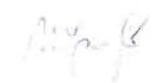
Trotz des Endes der Hepatitis C-Ära, die die Hepatologie viele Jahre geprägt hat, sind der Fortschritt und die Möglichkeiten individueller Therapien ungebrochen. Die Leberzirrhose hat in Deutschland eine geschätzte Prävalenz von 0.5 % der Bevölkerung, die Absolute Zahl wird auf zwischen 100.000 bis 400.000 geschätzt. Dabei sind chronische Lebererkrankungen, wie zum Beispiel die metabolische Lebererkrankung mit Verfettung weitaus häufiger - nach Schätzungen sind bis zu 17 % der Bevölkerung davon betroffen. Die Alkoholische Lebererkrankung betrifft ca. 1 Millionen Menschen in Deutschland. Allerdings ist bis heute die Bestimmung von Leberwerten keine standardisierte und refinanzierte Kassenleistung.

Vor diesem Hintergrund sind Erkennen, Therapie, Vorsorge und Betreuung von Leberkranken eine große Aufgabe, die den großen Volkskrankheiten wie Diabetes und Herz-Kreislaufkrankungen keineswegs nachsteht, mit diesen sogar teils ätiologisch verbunden ist. Unsere Übersicht der Entwicklungen soll Ihnen hierzu einen informativen Überblick des aktuellen Standes der Wissenschaft bieten, das Gespräch mit den Kollegen fördern und Fragen für den Alltag beantworten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf einen regen hepatologischen Austausch.

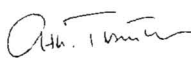
Mit herzlichen Grüßen,



Prof. Dr. C. Strassburg



Prof. Dr. U. Spengler



Prof. Dr. C. Trautwein

# Programm

Ab 9:00 Uhr stehen für Sie Kaffee und Getränke bereit

09:30-9:40

## Begrüßung

Prof. Dr. C. Strassburg, Bonn

Vorsitz: Prof. Dr. T. Goeser, Köln

09:40-10:00

## Hepatitis

Prof. Dr. V. Keitel-Anselmino, Düsseldorf

10:10-10:40

## Leberzirrhose und ihre Komplikationen

Dr. M. Praktiknjo, Bonn

10:40-11:10

## Malignome der Leber

PD Dr. C. Roderburg, Aachen

11:10-11:40

## Kaffeepause

Vorsitz: Prof. Dr. C. Trautwein, Aachen

11:40-12:10

## Cholestatische Lebererkrankungen

Prof. Dr. C. Strassburg, Bonn

12:10-12:40

## (N)ASH und metabolische Lebererkrankungen

Prof. Dr. C. Trautwein, Aachen

12:40

## Schlusswort

Prof. Dr. C. Strassburg, Bonn

Imbiss

Zertifizierung bei der Ärztekammer Nordrhein ist beantragt.

**abbvie**

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung durch die Firma Abbvie Deutschland GmbH & Co. KG in Höhe von 7.000 Euro